

		<u>Seite</u>
V	orwort & Methodisch-didaktische Hinweise	4
1	Artikel	5
2	Nomen	5 - 9
	männliche, weibliche, sächliche Nomen	5
	zusammengesetzte Nomen	
	⊙ Übungen	6 7
	! Übungen	8
	≭ Übungen	9
3	Verben	10 - 18
	Schwache, starke, gemischte Verben	10
	Hilfsverben, Modalverben	11
	Übungen	14
	Übungen	16
	≭ Übungen	18
4	Adjektive	19 - 22
	⊙ Übungen	20
	Übungen	21
	≭ Übungen	22
5	Pronomen	23 - 27
	⊙ Übungen	24
	! Übungen	25
	≭ Übungen	26
6	Präpositionen	28 - 33
		29
	Übungen	31
	* Übungen	32
7	Adverbien	34 - 37
	⊙ Übungen	35
	Übungen	36
	≭ Übungen	37
8	Präposition oder Adverb?	38 - 41
	⊙ Übungen	39
	Übungen	40
	≭ Übungen	41
9	Konjunktionen	42 - 45
	Übungen	43
	Übungen	44
	≭ Übungen	45





Vorwort & Methodisch-didaktische Hinweise

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Meinungen über den Umfang des Wortschatzes, den man haben muss, um die deutsche Sprache zu beherrschen, gehen auseinander. Im Durchschnitt werden von Fachleuten zwischen 1.500 und 5.000 Wörter genannt. Laut Duden beherrscht der Deutsche Durchschnittssprecher etwa 12.000 bis 16.000 Wörter. Genaue Zahlen anzugeben ist unmöglich, weil es ständig neue Wortschöpfungen gibt.

Egal, wie viele Wörter wir beherrschen, wir können sie alle in die 10 bekannten Wortarten einteilen. Acht der zehn Wortarten werden in diesem Band mit den entsprechenden Regeln vorgestellt und dann in einzelnen, unabhängig voneinander einsetzbaren Einheiten geübt.

Auf Übungen zu Numeralien (Zahlwörter) und Interjektionen (Ausrufewörter) wird verzichtet, weil sich hier kaum Fehlerquellen ergeben.

Sowohl Material als auch Lösungen sind dreifach differenziert und zum selbstständigen Arbeiten geeignet. So können durch einfache Binnendifferenzierung nach dem jeweiligen Leistungsvermögen verschiedene Übungen individuell erlernt und trainiert werden.

Die drei Niveaustufen zur Differenzierung sind:

= grundlegendes Niveau

mittleres Niveau

= erweitertes Niveau

Die Aufgaben zum grundlegenden Niveau sollten von allen Schülern bearbeitet werden können. Aufgaben mit mittlerem Niveau bieten Erweiterungen und höhere Anforderungen als das grundlegende Niveau. Die Aufgaben des erweiterten Niveaus sind sogenannte Expertenaufgaben und enthalten vertiefende oder weiterführende Aufgabenstellungen.

Zur Erleichterung der Arbeitskontrolle findet man im Schlussteil entsprechende Lösungsmöglichkeiten. Diese sind teilweise nur Vorschläge, da einige Aufgaben individuelle Lösungen zulassen. Viel Freude und Erfolg beim Einsatz der Materialien wünschen Ihnen das Redaktionsteam des Kohl-Verlages und

Horst Hartmann

Symbole: • Grundlegendes Niveau

Mittleres Niveau









Definition:

Ein **Artikel** (Begleiter, Geschlechtswort) gehört immer zu einem **Nomen**. Man unterscheidet zwischen den **bestimmten Artikeln** (der, die, das) und den **unbestimmten Artikeln** (ein, eine). An dem Artikel kann man das **grammatische Geschlecht** des Nomens erkennen.



Nomen



Definition:

Ein **Nomen** (Substantiv, Hauptwort, Dingwort) bezeichnet **Gegenstände** (der Tisch) und **Lebewesen** (der Hund) ebenso wie **abstrakte Dinge** (die Hoffnung), **Pflanzen** (der Baum) und **Namen** (Jens). Nomen kann man **deklinieren**.

Besonderheiten:

- · Nomen werden großgeschrieben.
- Fast alle Nomen gibt es in der Einzahl (Singular) und in der Mehrzahl (Plural).





Nur im Singular gibt es:

- Sammelbegriffe (das Gepäck, das Getreide, das Vieh, der Schmuck ...)
- Begriffe, die man nicht zählen kann (der Regen, der Schnee, das Wasser ...)
- Einige abstrakte Begriffe (der Mut, die Treue, die Liebe, das Vertrauen ...)

Nur im Plural gibt es:

- Einige geografische Begriffe (die Kanaren, die Alpen, die USA...)
- Sammelbegriffe (die Ferien, die Unkosten, die Leute, die Elite

zur Vollversion



Bei den **Nomen gibt es drei Geschlechter**. Das Geschlecht eines Nomens erkennt man an dem Artikel. Wobei das sächliche Geschlecht nicht immer etwas mit einer Sache zu tun haben muss.

Beispiel:

Das Kind kann – rein biologisch betrachtet – **männlich** (Junge) oder **weiblich** (Mädchen) sein. Als Nomen ist es aber **sächlich** – Neutrum also.

Du solltest also die Nomen immer gleich zusammen mit dem Artikel lernen, da es nur ganz wenige Hinweise auf das Geschlecht gibt.

Männliche Nomen:

- alle Nomen mit der Endsilbe -er, die von Verben abgeleitet sind (der Leser, der Maler, der Lehrer)
- alle Nomen mit der Endsilbe -ling. (der Feigling, der Lehrling, der Schmetterling, der Liebling, der Winzling...)
- Jahreszeiten (der Frühling, der Sommer, der Herbst, der Winter)
- Monate (der Januar, der Februar, der März,...)
- Wochentage (der Montag, der Dienstag, der Mittwoch…)
- Tageszeiten (der Morgen, der Mittag, der Nachmittag, der Abend aber: die Nacht!)
- Himmelsrichtungen (der Osten, der Westen, der Norden, der Süden)
- Wetter (der Schnee, der Regen, der Wind aber: die Sonne!)

Weibliche Nomen:

- alle Nomen mit den Endsilben
 - -heit (die Frechheit, die Wahrheit, die Gelegenheit ...)
 - -keit (die Freundlichkeit, die Fröhlichkeit, die Übelkeit ...)
 - -schaft (die Herrschaft, die Mannschaft, die Wissenschaft ...)
 - -ung (die Endung, die Untersuchung, die Zeitung ...)

Sächliche Nomen:

- alle Nomen mit den Endsilben -chen (das Mädchen, das Märchen ...) und der Verniedlichungsform -lein (das Fräulein, das Büchlein ...)
- alle Farben (das Blau, das Gelb, das Rot ...)
- alle substantivierten Verben (das Schreiben, das Rechnen, das Lesen ...)

Zusammengesetzte Nomen:

• Bei zusammengesetzten Nomen richtet sich das Geschlecht immer nach dem zweiten Wortstamm.

Beispiel: **Das** Fahrrad, **der** Schlüssel ⇒ **der** Fahrradschlüssel **Der** Geburtstag, **die** Karte ⇒ **die** Geburtstagskarte







Aufgabe 1: Ergänze die Tabelle.

Nomen	m	w	s	Artikel
Nagel	X			der / ein Nagel
Redner				
Mutterschaft				
Spielchen				
Südosten				
Taschenrechner				
Hass				
Hoffnungslosigkeit				
Azoren				
Nebenkosten				
Treue				

Aufgabe 2: Sortiere die Begriffe so, dass



16 zusammengesetzte neue Nomen entstehen. Schreibe in dein Heft.

Beispiel: Fahrrad – Kette ⇒ Fahrradkette

Anzug – Armband – Bahn –Ball – Brett – Brief – Eis – Geburtstag – Geschenk – Geschenk Hand – Haus – Kasten – Mantel – Mütze – Papier – Park – Pudel – Regen – Schild – Schnee Schnee – Ski – Schuh – Sprung – Stadt – Stopp – Stopp – Sturm – Uhr – Uhr – Vogel

Aufgabe 3: In diesem Suchsel sind neun Nomen

versteckt.

Finde und markiere sie farbig.

W S TKO $R \mid M \mid J$ A K T E U J R M

										U	K	IVI	В	٧V										
W	Z	K	1	Ν	D	L	Е	I	N	Т	I	I	U	K	Н	В	М	S	Н	Α	S	Е	L	Т
	0	W	S	R	Υ	J	R	В	٧	Е	G	Χ	С	Α	Ä	0	F	В	R	W	W	W	1	
			Υ	Α	Q	R	U	0	٧	1	Κ	В	Н	Χ	S	Υ	R	Υ	Χ	S	С			
					U	J	U	R	С	W	Е	Т	U	S	С	Ι	Е	G	Ζ					

TN

V H H C C

N E H

E I D

YTS

GGDEHH

G G

F Т

G

D

I H T

BNNXERD

Y O J Q O I C

MANNSCHA

Q W F E H

Aufgabe 4:



Schreibe die Nomen mit dem passenden bestimmten und unbestimmten Artikel in

dein Heft.











Definition:

Adjektive (Eigenschaftswörter, Wie-Wörter) beschreiben die **Eigenschaften** von Nomen. Adjektive können deshalb auch **dekliniert** werden.

<u>Beispiele</u>: der **langweilige** Film, die **dicke** Frau, das **schnelle** Auto.

Sie können aber auch die Aussagen von Verben verstärken oder abschwächen.

Beispiele: Sven kann schnell lesen, Frau Wagner kocht gut

mein Bruder ist clever.

Besonderheiten:

- Adjektive schreibt man (außer am Satzanfang) immer klein.
- · Adjektive kann man steigern.
- Im Komperativ (1. Steigerung) wird die Endung -er angehängt.

Beispiele: schlank – schlanker, frech – frecher,

mutig – mutiger.

Bei einigen Adjektiven wird aus a-ä, aus o-ö und aus u-ü.

Beispiele: warm – wärmer, groß – größer

dumm - dümmer.

 Im Superlativ (2. Steigerung) wird entweder ein Artikel (der, die, das) vorangestellt und die Endung -ste angehängt oder "am" vorangestellt und die Endung -sten angehängt. Im Superlativ werden ebenfalls Umlaute gebildet.

<u>Beispiele</u>: **der** langsam**ste**, **die** eifrig**ste**, **das** höch**ste**,

am billigsten, am vorteilhaftesten.





Folgende Adjektive haben eine unregelmäßige Steigerung:

gut – besser – am besten

viel - mehr - am meisten

gern - lieber - am liebsten



zur Vollversion



Adjektive



Aufgabe 1: Ordne die Adjektive nach dem Alphabet, schreibe sie in dein Heft und bilde die beiden Steigerungsformen.



kostbar – begehrenswert – verblüffend – dumm – traumhaft – glänzend mächtig – liebenswert – grob – berühmt – hübsch – zuverlässig – freundlich pikant – erstaunlich – selbstsicher – wertvoll – intensiv – kraftvoll

Aufgabe 2: Füge diese nach dem Alphabet sortierten Adjektive an der richtigen Stelle in den Text ein.

älterer – brav – gelben – großes – haarscharf – junge kleinen – kreidebleich – langsam – mächtig – schnell schwarze – schwer – sorgfältig – vorsichtig



	<i>B</i>	Mann fuhr mit seir	A (' !
	Ein <u>⊮</u>	Mann fuhr mit seir	iem Auto viel zu
対し終く数	-	durch die Stadt. An de	r
	Ampel gab	er noch einmal	Gas. Das
一种	Mädchen, d	das mit seinem	Fahrrad
		auf Grün wartete, hatte	;
	Glück. Sie	wollte gerade losfahren, als d	as
	Auto	an ihr vorbeiraste	e. Das Mädchen
	wurde	und stieg	atmend
	ab. Nur	beruhigte sie s	sich wieder. Dann
stieg sie auf ihr Rad, guckte	sich	um und radelte	zur
Schule.			

<u>Aufgabe 3</u>: Setze die richtigen Endungen ein.

Wir haben seit ein____ Woche eine neu___ Klassenlehrerin. Sie hat lang___, blond___ Haare und dunkel___ Augen. Sie ist viel jüng___ als Herr Berger. Sie ist aber auch streng___. Obwohl sie eine sehr leise Stimme hat, kann sie sich gut durchsetzen. Selbst Ferrat, unser größter Rabauke, ist plötzlich viel ruhig geworden. Heute brachte sie uns neu___ Lesebücher mit. Es sind ganz viel___, toll___ Geschichten darin. Am besten gefällt mir die Kurzgeschichte von dem geistig behin-Jungen, der ein klein Mädchen aus dem eiskalt Teich gezogen hat







Adjektive



Aufgabe 1: In dieser Wortschlange verstecken sich 19 Adjektive. Schreibe sie alphabetisch sortiert richtig in dein Heft und bilde zu jedem die beiden Steigerungsformen.

Beispiel: alt, älter, am ältesten.

kost bar begehren swert verblüffend dummtraum haft glänzend mächtiglieben swert grobber ich mit haben beschzuter bei der kontrakt vollich sein beschzuter beschaft werden der kontrakt vollich bei der kontrakt vollich beschzuter beschaft vollich beschzuter beschäftlich beschäft

<u>Aufgabe 2</u> :	Füge passende Adjektive	in der richtig	gen Form in den Text ein.	
Ein 💆	Mann fuhr n	nit seinem A	uto viel zu	durch die
	derAr			Gas.
Das Mäd	dchen, das mit seinem		Fahrrad	auf
Grün war	tete, hatte	Glück. S	Sie wollte gerade losfahr	en, als das
	Auto	an il	nr vorbeiraste. Das Mäd	chen wurde
	und stieg			
beruhigte	e sie sich wieder. Dann sti	ieg sie auf il	nr Rad, guckte sich	
um und r	adelte	zur Schule.		
Aufgabe 4:	Schreibe vier von deinen in dein Heft und steigere in Beispiel: schlau – schlau dumm, dümm dumm, dümm Verändere den Text, indet die richtigen Adjektive ein Achte besonders auf die in Endungen.	dann das Ge auer – am se er am dümr m du esetzt. richtigen	egenteil. chlausten nsten. a)= Steigerung Beisp Meine Jeans ist alt b teuer a) teurer als	b)= Gegenteil iel: b) neu und war viel die letzte Hose.
Wir haben	seit einer Woche eine alt	t b) 💆	Klassenlehrerin. Sie	e hat kurz
b)	, blond Haare und	d dunkel b)_	Augen. Sie	e ist viel jung
a)	als Herr Berger. Sie is	st aber auch	streng a) O	bwohl sie eine
sehr laut b) Stimme h	nat, kann sie	sich schlecht b)	durchset-
zen. Selbs	t Ferrat, unser klein a)+b)	Rabauke, ist p	olötzlich viel ruhig
a)	geworden. Heute l	orachte sie ι	uns alt b) Lese	ebücher mit. Es
sind ganz	wenig b), to	oll Gesch	nichten darin. Am bester	ı gefällt mir die
Kurzgesch	ichte von dem geistig bel	hindert	lungen, der ein groß b)_	Mäd-
a chenays	ep eiskalt Teich gez	ogen hat.		



Lener VERLAG



Konjunktionen



Aufgabe 1: In diesem Suchsel sind 17 Konjunktionen versteckt. Finde und

markiere sie.

					U																			
R	Р				М																			
K	Р	5		J	Z	R																		
J	G	Z	F	С	Р	Т																		
	Х	K	W	5	F	Ν																		
	D	R	L	0	Ν																			
	Х	5	М	W	5	U																		
	Е	0	Н	I	5	Ν																		
	G	N	У	Е	X	D	U	U																
	Z	D	U	Т	Н	Т	W	В	У	В	W	L	0	В	D	F	٧							
	w	Е	U	Т	5	K	Q	U	Z	Т	Ε	I	В	Р	Α	F	D	W	N	Е				
		R	J	J	F	Α	L	L	5	У	Ν	В	G	С	М	Х	Α	W	Α	У	٧			
		N	w	Q	w	Р	N	W	Н	Q	N	U	L	5	I	Т	5	F	С	I	В	Е		
		0	Z	U	5	В	I	Q	Р	F	٧	5	Ε	G	Т	Α	5	Ν	Н	I	В	V		
		У	w	Α	Н	K	D	0	С	Н	5	L	I	Е	N	0	D	У	D	J	I	F		
			R	В	٧	Z	W	N	R	J	5	У	С	Ν	Q	٧	Р	D	Ε	W	N	J		
				Ε	I	0	В	W	0	Н	L	G	Н			Ν	0	U	М	Е	D	С		
				R	U	W	I	Ι									L	Ι	Ε	Ν	Ε	D	L	
					5	D	0	M												Н	М	F	В	
					У	Е	0				4									L	R	Т	0	В
					М	Ν	w											0	В		K	K	D	Ν
					С	N	U															5	Ε	
				5	М	Ν	У																R	
			W	Е	I	L																Е	٧	
					0	G				V														

Aufgabe 2: Schreibe die gefundenen Konjunktionen alphabethisch sortiert in dein Heft.

Aufgabe 3: Füge folgende Konjunktionen sinnvoll in die Lücken ein.

denn, dennoch (2x), nachdem, obgleich, obwohl, sowohl – als auch, weder – noch, weil

Das Sportfest

Das Sportfest u	nseres Vereins war ein Erfolg, 💆		es regnete. Viele Ath-				
leten nahmen _	teil,	es	ein Zelt				
	einen Unterstand für sie gab.						
	der Regen aufgehört hatte,						
gab es	herausragende Leis-						
tungen.							
	die Springer						
die Werfer stellt	e Stadionrekorde auf.						
Zum Abschluss gab es ein Konzert unserer							
Schulband. Die	es regnete.						
Doch das trübte	die Stimmung nicht,	im Sta	ndion wurde ausgelassen				



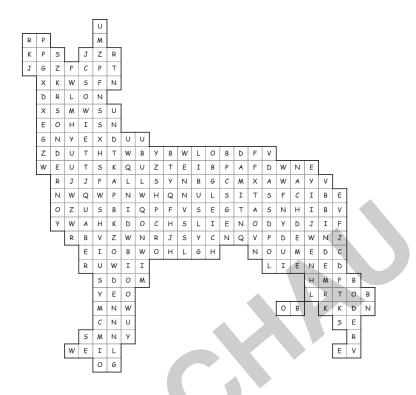
zur Vollversion



Konjunktionen



Aufgabe 1: In diesem Suchsel sind 17 Konjunktionen versteckt. Finde und markiere sie.



<u>Aufgabe 2</u>: Schreibe einen Text zum Thema "Sportfest", in dem folgende Konjunktionen vorkommen:

denn, dennoch, nachdem, obgleich, obwohl, sowohl – als auch, weder – noch, weil

